

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com



Pressemitteilung

19.600 zusätzliche klinische Vollzeitkräfte für bayerische PatientInnen sind keine Utopie Krankenhausreform im Bundesrat stoppen - Selbstkostendeckung der Krankenhäuser fordern

Himmelkron, 23.11.2023

Am 23. November sollen das Krankenhaustransparenzgesetz und das Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz im Bundesrat behandelt werden. Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern fordert die Bayerische Staatsregierung zu einer klaren Ablehnung beider Gesetzesvorhaben auf.

Klaus Emmerich, Klinikvorstand im Ruhestand: "Beide Gesetze verwalten den Mangel. Limitierte Finanzmittel und limitiertes klinisches Personal soll auf Großkliniken in Ballungszentren konzentriert werden. Das bedeutet längere gesundheitsgefährdende Entfernungen der Patienten zum nächsten Krankenhaus. Das bedeutet in ländlichen Regionen auch eine Massenflucht ärztlichen sowie pflegerischen Personals in andere Berufe. Sozial verwurzelte Menschen lassen sich nicht beliebig in teure Ballungszentren verschieben. Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach lässt hier die Lebensperspektive der ländlichen Bevölkerung - Patienten, Klinikpersonal und Infrastruktur - völlig aus dem Blick!"

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern fordert ein klares "Nein" der Bayerischen Staatsregierung zu Lauterbachs Krankenhausreform.

Fordern Sie Zukunftsperspektiven statt Mangelverwaltung!

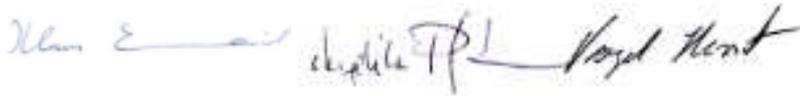
Willi Dürr, KAB-Regensburg: "Wir könnten ohne Neuanstellung umgehend 26.400 zusätzliche klinische Mitarbeiter bzw. 19.600 zusätzliche klinische Vollzeitkräfte für die Patientenbehandlung bereit stellen, indem wir sie von aufwendigen Kodierungen für die Fallpauschalenabrechnung entlasten. Wir fordern deshalb eine feste monatliche Abrechnungspauschale für die Krankenhäuser." ¹

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern unterstützt deshalb das Finanzierungskonzept "Selbstkostendeckung der Krankenhäuser" unter Verzicht jeglicher Personalbindung für Kodierung und Fallpauschalenabrechnung. ²

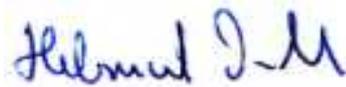
¹ Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern, Startseite, <https://schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com/>

² Bündnis Klinikrettung, Selbstkostendeckung der Krankenhäuser, https://www.gemeingut.org/wordpress/wp-content/uploads/2022/11/2022-10_Studie_Selbstkostendeckung_Buendnis_Klinikrettung.pdf

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Emmerich Angelika Pflaum Horst Vogel
Klinikvorstand i.R. Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker
Krankenhauses



Helmut Dendl
Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe
Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD



Peter Ferstl
KAB-Kreisverband Kelheim



Willi Dürr
KAB Regensburg e.V.

Himmelkron, 23.11.2023

verantwortlich:

Klaus Emmerich
Klinikvorstand i.R.

Egerländerweg 1
95502 Himmelkron
0177/1915415

www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com

klaus_emmerich@gmx.de